

# Antrag Nr. 13-F-33-0036

## CDU und SPD

---

### Betreff:

Fritz-Gansberg-Schule  
-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 30.04.2013-

### Antragstext:

Die Fritz-Gansberg-Schule verfügt über zu kleine und unterschiedlich große Klassenräume, keinerlei Differenzierungsräume und eine winzige Gymnastikhalle, die kaum mehr benutzbar ist. Die Grundschüler werden für die Sportstunden mit dem Bus in benachbarte Schulen (Johannes-Maaß-Schule, IGS Kastellstraße, Helene-Lange-Schule, Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule) transportiert.

Im Schulentwicklungsplan 2010 - 2015 ist davon die Rede, dass die Schule bis zum Schuljahr 2014/2015 um 25% wachsen wird.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten

- (1) Inwieweit tragen die Bewertungen innerhalb der Prioritätenliste den geschilderten Sachverhalten Rechnung?
- (2) Was hat sich aus Sicht der Schulentwicklungsplanung, seit Vorlage der Prioritätenliste im Frühjahr 2012 verändert?
- (3) Welchen Planungen und (Kooperations-)Konzepten gibt es um Betriebsbeeinträchtigungen, wie z.B. fehlende Sportflächen zukünftig aufzufangen?
- (4) Gibt es mit der Schule Gespräche hinsichtlich der weiteren Entwicklung der Schule?
- (5) Gibt es seitens des Magistrates oder der zuständigen Ämter bereits Überlegungen hinsichtlich eines Neubaus einer Grundschule in für die Innenstadt und in welcher Weise spielt die Fritz-Gansberg-Schule hierbei eine Rolle?

Wiesbaden, 30.04.2013